

N I E D E R S C H R I F T

über die 21. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Gummersbach vom 24.01.2012 im Fachausschusssitzungssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

Vorsitzender Jürgen Marquardt

Mitglieder

1. stellv. Vorsitzender Christoph Schmitz

2. stellv. Vorsitzende Ilona Köhler

Stadtverordneter Jakob Löwen

Stadtverordneter Dipl.-Kfm. Reinhard
Kretschmann

Stadtverordneter Kurt Uwe Dick

Stadtverordneter Tim Bubenzer

Stadtverordnete Helga Auerswald

Stadtverordneter Hans-Egon Häring

Stadtverordneter Uwe Schieder

Stadtverordneter Bajrus Saliu

Stadtverordnete Ursula Thielen

Stadtverordnete Elke Wilke

Stadtverordneter Dirk Johanns

Stadtverordnete Gabi Behrendt

Sachkundiger Einwohner Ercan Ates

Verwaltung

Techn. Beigeordneter Dipl.-Ing. Ulrich Stücker

VA. Ulrich Diller

StVwR. Klaus Risken

StAR. Georg Hermes

StOAR. Jochen Ritter

VA. Peter Kästner

StBauR. Jens-Erik Klode

VA. Susanne Kaltenbach

VA. Uwe Winheller

VA. Klaus-Dieter Thomas

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

Schriftführerin StA. Birgit Möhres

Gäste

Herr Hefner

Herr Rethagen

Frau Cordes

7 Bürger

Geschäftsführer der EGG

EGG

Stadtverordnete

Zu TOP 7

Entschuldigt:

Die Niederschrift führt: Birgit Möhres

Sitzungsbeginn 18:03 Uhr

Sitzungsunterbrechung: 18:16 Uhr bis 18:18 Uhr

Sitzungsende: 19:16 Uhr

T a g e s o r d n u n g

Vor Eintritt in die Tagesordnung nimmt der Vorsitzende Bezug auf die heutige Begehung des Gymnasiums Grotenbach und erklärt, dass es eine sehr interessante Führung gewesen sei. Lobend erwähnte er die kurze Bauzeit von nur 2 ½ Jahren und die hervorragende Zusammenarbeit zwischen Schulleitung, Bauleitung und Verwaltung.

Aufgrund der Anwesenheit mehrerer Bürger wird TOP 7 vorgezogen und nach TOP 1 behandelt.

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2 Bebauungsplan Nr. 264 "Gummersbach - Steinmüllergelände Einkaufszentrum", Beschluss über Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: 01578/2011
- TOP 3 Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 96 "Gummersbach - Industriegebiet Mitte"; Bericht über das frühzeitige Beteiligungsverfahren und Offenlagebeschluss
Vorlage: 01581/2011
- TOP 4 122. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gummersbach Gewerbegebiet - Windhagen Anpassung), Aufstellungsbeschluss und Beschluss über das Plankonzept
Vorlage: 01580/2011
- TOP 5 Bebauungsplan Nr. 274 "Gewerbegebiet - Windhagen Ost / Erweiterung"; Aufstellungsbeschluss und Beschluss über das Plankonzept
Vorlage: 01586/2011
- TOP 6 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 155 "Veste - Gewerbegebiet" Bericht über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und Offenlagebeschluss
Vorlage: 01594/2012
- TOP 7 Straßenausbau Hülsenweg und Am Strauch
Vorlage: 01598/2012
- TOP 8 Mitteilungen
- TOP 8.1 Ausbau und Verkehrsverbesserung an Straßen in 2012

Öffentlicher Teil:

**TOP 1
Niederschrift der letzten Sitzung**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**TOP 2
Bebauungsplan Nr. 264 "Gummersbach - Steinmüllergelände Einkaufszentrum",
Beschluss über Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
Vorlage: 01578/2011**

Herr Risken erläutert die Vorlage.

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich empfohlen.
Abstimmungsergebnis:

Ja 13 Nein 2 Enthaltung 0

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt:

1. Der Rat der Stadt beschließt das in den Anlagen **1a, 2b, 3a, 4b, 5b und 6a** dargestellte Ergebnis der Prüfung über die vorgebrachten Stellungnahmen.
2. Der Bebauungsplan Nr. 264 „Gummersbach – Steinmüllergelände Einkaufszentrum“, bestehend aus einer Planzeichnung mit Textteil, wird gem. § 2 (1) i.V. mit § 10 BauGB und § 7 GO NRW als Satzung beschlossen. Dieser Satzung wird die Begründung vom (Datum des Ratsbeschlusses) beigefügt.

Auszug: 9

**TOP 3
Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 96 "Gummersbach - Industriegebiet
Mitte"; Bericht über das frühzeitige Beteiligungsverfahren und
Offenlagebeschluss
Vorlage: 01581/2011**

Herr Risken erläutert die Vorlage.

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.
Abstimmungsergebnis:

Ja 13 Nein 2 Enthaltung 0

Beschluss:

Offenlagebeschluss:

1. Für die Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 96 „Gummersbach - Industriegebiet Mitte“ wird festgelegt, dass die Ermittlung der Belange für die Abwägung wie folgt durchgeführt wird:
Weitere Gutachten und Untersuchungen sind nicht erforderlich.
2. Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 96 „Gummersbach – Industriegebiet Mitte“ wird mit Begründung und den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs.2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.
Es liegen keine Informationen zu umweltrelevanten Aspekten vor.
3. Die Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange werden gem. § 4 Abs.2 BauGB eingeholt.

Auszug: 9

TOP 4

**122. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gummersbach Gewerbegebiet - Windhagen Anpassung), Aufstellungsbeschluss und Beschluss über das Plankonzept
Vorlage: 01580/2011**

Herr Hefner erläutert die Vorlage.

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.
Abstimmungsergebnis:

Ja 13 Nein 2 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Gemäß § 2 Abs.1 BauGB wird für den im beigefügten Übersichtsplan i. M. 1:5000 durch Umrandung gekennzeichneten Bereich der Flächennutzungsplan geändert (122. Änderung (Gummersbach – Gewerbegebiet – Windhagen Anpassung)).
2. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt das Planungskonzept der 122. Änderung (Gummersbach – Gewerbegebiet - Windhagen Anpassung) zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs.1 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs.1 BauGB durchzuführen.

Auszug: 9

TOP 5

**Bebauungsplan Nr. 274 "Gewerbegebiet - Windhagen Ost / Erweiterung";
Aufstellungsbeschluss und Beschluss über das Plankonzept
Vorlage: 01586/2011**

Herr Hefner erläutert die Vorlage.

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.
Abstimmungsergebnis:

Ja 13 Nein 2 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Gem. § 2 Abs.1 BauGB wird für den im beigefügten Übersichtsplan i. M. 1:5000 durch Umrandung gekennzeichneten Bereich der Bebauungsplan Nr. 274 „Windhagen – Gewerbegebiet Ost / Erweiterung“ im Sinne des § 30 Abs.1 BauGB aufgestellt.
2. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt das Plankonzept des Bebauungsplanes Nr. 274 „Windhagen – Gewerbegebiet Ost / Erweiterung“ zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs.1 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs.1 BauGB durchzuführen.

Auszug: 9

TOP 6

**2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 155 "Veste - Gewerbegebiet"
Bericht über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung sowie die frühzeitige
Beteiligung der Behörden und Offenlagebeschluss
Vorlage: 01594/2012**

Herr Risken erläutert die Vorlage.

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.
Abstimmungsergebnis:

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 2

Beschluss:

1. Für die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 155 „Veste – Gewerbegebiet“ wird festgelegt, dass die Ermittlung für die Belange der Abwägung wie folgt festgelegt wird:
Die Erstellung von Gutachten ist nicht erforderlich.
2. Die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 155 „Veste – Gewerbegebiet“ wird mit Begründung und den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt. Es liegen nachfolgende Informationen zu umweltrelevanten Aspekten vor:
Landesbetrieb Wald und Holz NRW, Schreiben vom 23.12.2011

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

3. Die Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange werden gemäß § 4 (2) BauGB eingeholt.

Auszug: 9

TOP 7**Straßenausbau Hülsenweg und Am Strauch****Vorlage: 01598/2012**

Herr Winheller erläutert die Vorlage und informiert den Ausschuss, dass noch weiterer Klärungsbedarf wegen verschiedener Bauwerke notwendig ist. Die Ausschreibung verzögere sich daher voraussichtlich bis Spätherbst 2012 und der Baubeginn bis Frühjahr 2013.

Die Sitzung wird von 18.16 Uhr bis 18.18 Uhr unterbrochen, um zwei Bürgern Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.
Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 3

Beschluss:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss stimmt der Abänderung der am 12.07.2011 im Ausschuss vorgestellten Planung zu, die nunmehr 1 Fahrbahnplateau und insgesamt 3 Querrampen an Stelle von 9 Fahrbahnplateaus vorsieht. Die Verwaltung wird beauftragt, die Baumaßnahme entsprechend auszuschreiben.

Auszug: 9.2, 7.1

TOP 8**Mitteilungen****TOP 8.1****Ausbau und Verkehrsverbesserung an Straßen in 2012**

Herr Diller erläutert folgende Kostenaufteilung für den Ausbau und die Verkehrsverbesserung an Straßen in 2012:

Aufteilung: Ausbau und Verkehrsverbesserung an Straßen 2012

a) Arbeiten zur Deckenerneuerung (öffentlich Ausschreibung)	225.000 €
b) Sanierung von Rissen, Absackungen, Schlaglöchern etc. (auf der Grundlage der Jahresausschreibung)	150.000 €
c) Gemeinschaftsarbeiten mit Versorgungsträgern bzw. anderen Baumaßnahmen	40.000 €
d) Wiederherstellung von Straßenmarkierungen (verursacht durch Maßnahmen aus a) und b))	15.000 €

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

e) Bushaltestellen	2.400 €
f) Straßenunterhaltung	142.000 €
j) Verkehrssicherung	<u>5.600 €</u>
Gesamt:	580.000 €

Für die großflächige Fahrbahnsanierung (Deckenprogramm) sollen in 2012 folgende Maßnahmen in einer Ausschreibung zusammengefasst werden:

- La-Roche-sur-Yon-Straße bis Karlstraße (Bereich Rathaus bis einschl. der Brücke)
- Busbucht Kaiserstraße (Bereich EKZ - Hebekeuser)
- Busbucht Brückenstraße (Bereich Baumhof)
- Schützenstraße
(in Teilbereich von der Moltkestraße bis Einfahrt Tiefgarage/Fußgängerzone)

Auszug: 7

Jürgen Marquardt
Vorsitz

Dipl.-Ing. Ulrich Stücker
Techn. Beigeordneter

Birgit Möhres
Schriftführung